

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Rates der Gemeinde Havixbeck zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Gromöller sind folgende Ratsmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Klaus Gromöller

Ratsmitglieder

Herr Christian Albrecht  
Frau Elisabeth Annas  
Frau Sabine Bäuml-Özgent  
Frau Jutta Bergmoser  
Herr Markus Böttcher  
Herr Dirk Dirks  
Herr Dirk Eikmeyer  
Herr Fred Eilers  
Herr Frank Fohrmann  
Herr Hans-Gerd Hense  
Herr Dr. Friedhelm Höfener  
Frau Elke Hoffmann  
Herr Friedbernd Krotoszynski  
Herr Ludger Messing  
Herr Elmar Mühlenbeck  
Herr Heribert Overs  
Herr Dirk Postruschnik  
Herr Dirk Rosenbaum  
Frau Margarete Schäpers  
Frau Dr. Anja Schirmacher  
Herr Hubertus Spüntrup  
Frau Gerda Steinhausen  
Herr Joachim von Schönfels  
Herr Thomas Wardenga  
Frau Gisela Weitkamp  
Herr Matthias Wesselmann

ab 19:10 Uhr anwesend (zu Top 1)

Protokollführer

Frau Hayrie Salish

von der Verwaltung

Frau Monika Böse  
Herr Christoph Gottheil  
Herr Dirk Wientges

Es fehlen entschuldigt:

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21:03 Uhr

Zurzeit befinden sich 26 stimmberechtigte Personen (mit BM) im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Gromöller die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Daraufhin begrüßt und verpflichtet Herr Gromöller die anwesende sachkundige Bürgerin, Frau Andrea Lipper.

Herr Gromöller spricht die Verpflichtungsformel wie folgt vor, die sachkundige Bürgerin spricht diese nach:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde; [so wahr mir Gott helfe]“.

Die sachkundige Bürgerin bekundet dieses dem Bürgermeister gegenüber mit Handschlag indem sie sagt: „Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

Daraufhin unterschreibt sie die Verpflichtungserklärung.

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung
- 3 Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO
- 4 Bekanntgaben des Bürgermeisters
- 4.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Ökopunkte in Havixbeck realisieren
- 4.2 Antrag der SPD-Fraktion: Ermittlung des Arbeitsumfanges eines Demographiebeauftragten
- 4.3 Antrag des Seniorenbeirates: Rutschsicherer Belag auf Brücken
- 4.4 Antrag des Seniorenbeirates: Ausbau des Gehweges an der Baumbergstraße
- 4.5 Bürgerantrag auf "Windvorrangflächen"
- 4.6 Städte- und Gemeindebund NRW : Zugangsdaten für die Online-Ausgaben
- 4.7 Sitzungskalender 2015
- 4.8 Integriertes städtebauliches Handlungskonzept
- 5 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO
- 5.1 Freihandelsabkommen, hier: Anregung gem. § 24 GO NRW der Bürgerinitiative Havixbeck  
Vorlage: 126/2014

- 6 Antrag der SPD-Fraktion vom 22.07.2014 auf Durchführung einer Anwohnerbefragung zur Schaffung einer 2. Ausfahrt für das Wohngebiet Schlautbach  
Vorlage: 118/2014
- 7 Gemeindliches Einvernehmen zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses an der Josef-Heydt-Straße  
Vorlage: 117/2014
- 8 Städtebauliche und gestalterische Festsetzungen für den Bebauungsplanentwurf "Wohnpark Habichtsbach II"  
Vorlage: 119/2014
- 9 Weitere Nutzung gemeindeeigener Gebäude  
Vorlage: 112/2014
- 10 Endbericht zum Abschichtungsverfahren zur Ermittlung von Potentialflächen für die Nutzung von Windenergie  
Vorlage: 123/2014
- 11 Stellungnahme der Gemeinde Havixbeck zum Entwurf des Landschaftsplanes "Baumberge - Nord"  
Vorlage: 103/2014
- 12 Auswahl und Priorisierung der umzusetzenden Maßnahmen aus dem Integrierten städtebaulichen Handlungskonzept der Gemeinde Havixbeck  
Vorlage: 122/2014
- 13 Abfallgebühren 2015  
Vorlage: 110/2014
- 14 Zulassung der Entfernung raumbedeutsamer Gehölze  
Vorlage: 124/2014
- 15 Neubildung des Arbeitskreises "Spielplätze"  
Vorlage: 121/2014
- 16 Information über die aktuelle Auslastung der "Offenen Ganztagsgrundschule" sowie mögliche Entwicklungen für die kommenden Schuljahre  
Vorlage: 125/2014
- 17 Freihandelsabkommen, hier: Anregung gem. § 24 GO NRW der Bürgerinitiative Havixbeck
- 18 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO
  - 18.1 Herr Spüntrup: Windenergie
  - 18.2 Herr Spüntrup: Regionalplan
  - 18.3 Herr Krotoszynski: Glasdach in der AFG
  - 18.4 Herr Rosenbaum: Digitale Ratsarbeit
  - 18.5 Frau Schäpers: Meinungsbildung zur digitalen Ratsarbeit

## **Öffentlicher Teil:**

### **TOP 1**

#### **Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung**

Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung werden wie folgt vorgenommen:

Herr Eilers stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 8 „Städtebauliche und gestalterische Festsetzungen für den Bebauungsplanentwurf ‚Wohnpark Habichtsbach II‘“ von der Tagesordnung abzusetzen. Die Fraktionen sollten die Möglichkeit haben, über die in der Informationsveranstaltung vom 04.11.2014 geäußerten Anregungen der Anwohner und Grundstückskaufinteressenten beraten zu können. Nach einer kurzen Diskussion hierüber setzt Herr Gromöller ohne formelle Abstimmung den Tagesordnungspunkt 8 von der Tagesordnung ab mit der Bitte an die Ratsmitglieder, in der nächsten Sitzung des Rates am 18.12.2014 zu Ergebnissen zu kommen, um die weitere Planung zeitnah durchführen zu können.

Frau Schäpers befindet sich nun im Sitzungssaal.

Herr Hense stellt daraufhin den Antrag, den Tagesordnungspunkt 17 „Freihandelsabkommen, hier: Anregung gem. § 24 GO NRW der Bürgerinitiative Havixbeck“ in der Tagesordnung vorzuziehen, um die vielen zu diesem Thema interessierten Bürger nicht lange warten zu lassen. Herr Gromöller berichtet, dass der Gemeinde zu diesem Tagesordnungspunkt eine Mitteilung des Städte- und Gemeindebundes vorliege, welche er unter dem Beratungspunkt vortragen werde. Daraufhin zieht er im Einverständnis mit den Anwesenden ohne formelle Abstimmung den Tagesordnungspunkt 17 als Tagesordnungspunkt 5.1 vor.

Herr Böttcher beantragt, den Tagesordnungspunkt 9 „Weitere Nutzung gemeindeeigener Gebäude“ abzusetzen. Herr Gromöller schlägt vor, diesen stattdessen wie in den vorherigen Gremien auch heute zur Kenntnis zu nehmen, womit die Ratsmitglieder einverstanden sind.

### **TOP 2**

#### **Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung**

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils über die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 25.09.2014 liegen nicht vor.

### **TOP 3**

#### **Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO**

Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gemäß § 18 GeschO liegen nicht vor.

### **TOP 4**

#### **Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Bürgermeister Gromöller berichtet wie folgt:

#### **TOP 4.1**

##### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Ökopunkte in Havixbeck realisieren**

---

Mit Schreiben vom 05.11.2014 beantragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eine Ermittlung von möglichen Ausgleichsflächen auf dem Gebiet von Havixbeck und Hohenholte für die Erzielung von Ökopunkten.

Der Antrag ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 1** zum Protokoll eingestellt.

Die Beratungen zu diesem Thema sollen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof am 03.12.2014 und des Haupt- und Finanzausschusses am 10.12.2014 erfolgen.

#### **TOP 4.2**

##### **Antrag der SPD-Fraktion: Ermittlung des Arbeitsumfanges eines Demographiebeauftragten**

---

Mit Schreiben vom 10.11.2014 wird von der SPD-Fraktion folgender Antrag gestellt: „Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, die Verwaltung zu beauftragen, den Arbeitsumfang für einen Demographiebeauftragten in der Verwaltung zu ermitteln und Vorkehrungen zu schaffen bzw. vorzuschlagen, wie auch eine unterjährige Einstellung außerhalb des vorgelegten Stellenplans vorgenommen werden kann.“

Der Antrag ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 2** zum Protokoll eingestellt.

Die Beratungen zu diesem Thema sollen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales, Jugend und Sport am 02.12.2014 und des Haupt- und Finanzausschusses am 10.12.2014 erfolgen.

#### **TOP 4.3**

##### **Antrag des Seniorenbeirates: Rutschsicherer Belag auf Brücken**

---

Der Verwaltung liegt ein Schreiben von Herrn Berning als Mitglied des Seniorenbeirates vom 08.11.2014 vor, in dem beantragt wird, den Holzbelag der Brücken über dem Zitter- und Schlaubach mit einem rutschsicheren Belag zu versehen.

Der Antrag ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 3** zum Protokoll eingestellt.

Die Beratungen zu diesem Antrag sollen in einer der nächsten Sitzungen des Bau- und Verkehrsausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses erfolgen.

#### **TOP 4.4**

##### **Antrag des Seniorenbeirates: Ausbau des Gehweges an der Baumbergstraße**

---

Der Verwaltung liegt ein Schreiben des Seniorenbeirates vom 21.10.2014 vor, in dem beantragt wird, den Gehweg an der Baumbergstraße auszubauen.

Der Antrag ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 4** zum Protokoll eingestellt.

Die Beratungen zu diesem Antrag sollen in einer der nächsten Sitzungen des Bau- und Verkehrsausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses erfolgen.

#### **TOP 4.5**

##### **Bürgerantrag auf "Windvorrangflächen"**

---

Der Verwaltung liegt ein Schreiben von Bürgern vom 10.11.2014 vor, in dem beantragt wird, die Planungen von Windvorrangflächen für die Fläche in Walingen zu verwerfen.

Der Antrag ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 5** zum Protokoll eingestellt. Die Beratungen zu diesem Antrag sollen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof am 02.12.2014 erfolgen.

#### **TOP 4.6**

##### **Städte- und Gemeindebund NRW : Zugangsdaten für die Online-Ausgaben**

---

Mit einer E-Mail vom 04.11.2014 informiert die Online-Redaktion des Städte- und Gemeindebundes NRW die Ratsmitglieder über die Möglichkeit des Online-Zugriffs auf die Zeitschrift und den E-Mail-Aboservice für Ratsmitglieder. Die Anlage mit den Zugangsdaten liegt den Ratsmitgliedern als Tischvorlage vor.

#### **TOP 4.7**

##### **Sitzungskalender 2015**

---

In der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 05.11.2014 wurde unter dem Tagesordnungspunkt 3.1 der Entwurf des Sitzungskalenders 2015 vorgestellt. Ich hatte die Ratsmitglieder gebeten, über diesen in den Fraktionssitzungen zu beraten, um in der heutigen Sitzung darüber entscheiden zu können.

Da es keine Einwände gegen diesen gibt, wird dieser Entwurf als Grundlage für die Terminplanung 2015 benutzt.

*Der Sitzungskalender ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 6** zum Protokoll eingestellt.*

#### **TOP 4.8**

##### **Integriertes städtebauliches Handlungskonzept**

---

Die Ergebnisbroschüre ist fertiggestellt und wird den Ratsmitgliedern ausgehändigt. Auch interessierten Bürgern steht diese selbstverständlich zur Verfügung und kann im Foyer des Rathauses abgeholt werden.

#### **TOP 5**

##### **Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO**

---

Schriftliche Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

#### **TOP 5.1**

##### **Freihandelsabkommen, hier: Anregung gem. § 24 GO NRW der Bürgerinitiative Havixbeck**

---

Die Verwaltungsvorlage 126/2014 liegt vor.  
Haupt- und Finanzausschuss vom 05.11.2014 TOP 6

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nach dem Tagesordnungspunkt 5 „Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO“ behandelt.

Herr Gromöller liest die Mitteilung des Städte- und Gemeindebundes NRW „Zuständigkeit des Rates bezüglich der Freihandelsabkommen“ vom 07.11.2014, welche im Ratsinformationssystem als **Anlage 7** zum Protokoll eingestellt ist, vor.

Seiner Meinung nach handele es sich hierbei um eine Rechtseinschätzung, die nicht unbedingt einen rechtlich bindenden Charakter wie beispielsweise ein gerichtliches Urteil entfalte.

Nach einer kurzen Diskussion sind die Ratsmitglieder überwiegend der Auffassung, der Empfehlung des Städte- und Gemeindebundes NRW nicht zu folgen, sondern einen Ratsbeschluss herbeizuführen.

Herr Gromöller lässt daraufhin über den Beschlussvorschlag laut Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 05.11.2014 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Die Gemeinde Havixbeck unterstützt ausdrücklich die Forderungen des gemeinsamen Positionspapiers des Deutschen Landkreistages, des Deutschen Städtetages, des Städte- und Gemeindebundes und des Verbandes kommunaler Unternehmen zu den Verhandlungen zum transatlantischen Freihandelsabkommens. Insbesondere die kommunale Organisationsfreiheit, der Schutz von Standards bei Umwelt- und Verbraucherschutz sowie die Einbindung kommunaler Vertreter in die Beratergruppen der EU-Kommission, verbunden mit einer transparenten Verhandlungsführung, sind der Gemeinde Havixbeck von größter Bedeutung. Diese Stellungnahme soll an die EU-Kommission, die Bundesregierung und die Landesregierung versandt werden. Die den Kreis Coesfeld vertretenden Bundestags-, Landtags- und Europaabgeordneten sollen eine Durchschrift erhalten.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen, Ja: 27

#### **TOP 6**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 22.07.2014 auf Durchführung einer Anwohnerbefragung zur Schaffung einer 2. Ausfahrt für das Wohngebiet Schlautbach**

---

Die Verwaltungsvorlage 118/2014 liegt vor.  
Bau- und Verkehrsausschuss vom 23.10.2014 TOP 11

Herr Gromöller berichtet, dass am 10.11.2014 ein weiterer Einspruch gegen die Öffnung einer zweiten Zufahrt „Am Schlautbach“ eingegangen sei. Dieses Schreiben ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 8** zum Protokoll eingestellt, wobei dieses vertraulich behandelt wird, da Name und Adresse genannt sind.

Nach einer kurzen Diskussion darüber, ob eine Befragung erfolgen solle oder nicht, stellt Herr Fohrmann den Antrag, die Rechtmäßigkeit der Öffnung einer zweiten Zufahrt zum Baugebiet „Am Schlautbach“ prüfen zu lassen.

Herr Gromöller lässt über Herrn Fohrmanns Antrag wie folgt abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Die Verwaltung wird gebeten, für eine der nächsten Sitzungsfolgen die Rechtmäßigkeit einer Öffnung der zweiten Zufahrt zum Baugebiet „Am Sch-lautbach“ rechtlich zu prüfen.**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich beschlossen, Ja: 15, Nein: 11, Enthaltung: 1

## **TOP 7**

### **Gemeindliches Einvernehmen zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses an der Josef-Heydt-Straße**

---

Die Verwaltungsvorlage 117/2014 liegt vor.

Bau- und Verkehrsausschuss vom 23.10.2014 TOP 7

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 117/2014 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 i. V. m. § 34 BauGB zu dem Bauvorhaben auf dem Grundstück Josef-Heydt-Straße 20 zu erteilen.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 25, Nein: 0, Enthaltung: 2

## **TOP 8**

### **Städtebauliche und gestalterische Festsetzungen für den Bebauungsplan-entwurf "Wohnpark Habichtsbach II"**

---

Die Verwaltungsvorlage 119/2014 liegt vor.

Bau- und Verkehrsausschuss vom 23.10.2014 TOP 9

Wie unter Tagesordnungspunkt 1 „Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung“ beschlossen, ist dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt worden.

## **TOP 9**

### **Weitere Nutzung gemeindeeigener Gebäude**

---

Die Verwaltungsvorlage 112/2014 liegt vor.

Bau- und Verkehrsausschuss vom 23.10.2014 TOP 10

Haupt- und Finanzausschuss vom 05.11.2014 TOP 10

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Bau- und Verkehrsausschuss vom 23.10.2014 und den Beschlussvorschlag laut Haupt- und Finanzausschuss vom 05.11.2014 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Die Ausarbeitungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen, Ja: 27

#### **TOP 10**

#### **Endbericht zum Abschichtungsverfahren zur Ermittlung von Potentialflächen für die Nutzung von Windenergie**

---

Die Verwaltungsvorlage 123/2014 liegt vor.  
Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 29.10.2014 TOP 7

Herr Gromöller berichtet, dass der Verwaltung per E-Mail ein Schreiben der Interessengemeinschaft Windvorranggebiet Bauernschaft Poppenbeck GbR vom 07.11.2014 zugegangen sei, in der diese darum bitte, dem neuen Rat ihren Entwurf zur Errichtung eines Bürgerwindparks darstellen zu dürfen.  
Das Schreiben ist im Ratsinformationssystem als **Anlage 9** eingestellt.

Daraufhin lässt Herr Gromöller über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 123/2014 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat nimmt den Abschlussbericht zum Abschichtungsverfahren des Büros enveco zur Kenntnis und beschließt, auf der Grundlage dieses Berichtes die Vorbereitungen für die Aufstellung eines Planes zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Havixbeck durchführen zu lassen.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen, Ja: 27

#### **TOP 11**

#### **Stellungnahme der Gemeinde Havixbeck zum Entwurf des Landschaftsplanes "Baumberge - Nord"**

---

Die Verwaltungsvorlage 103/2014 liegt vor.  
Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 29.10.2014 TOP 8

Herr Dr. Höfener stellt den Antrag, den Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 27.10.2014, welcher im Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 29.10.2014 nicht beraten wurde, in der heutigen Ratssitzung für die Stellungnahme zu berücksichtigen.

Herr Gromöller lässt über Herrn Dr. Höfeners Antrag wie folgt abstimmen:  
Ja: 12; Nein: 12; Enthaltungen: 3.  
Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.

Daraufhin lässt Herr Gromöller über die Beschlussempfehlungen laut Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 29.10.2014 einzeln abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Zum vorliegenden Entwurf des Landschaftsplanes „Baumberge – Nord“ beschließt der Gemeinderat die nachfolgende Stellungnahme:**

- 1) Im Bereich des Bebauungsplanbereiches „Erweiterung des Bebauungsplanes Flothfeld VII“ möge wegen des Planungsstandes das Planzeichen „Temporäre Erhaltung bis zur städtebaulichen Überplanung“ zurück genommen werden.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen; Ja:27.

- 2) Aufgrund des schon gefassten Aufstellungsbeschlusses und der durchgeführten frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung für die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Havixbeck (Erweiterung des Baugebietes Wohnpark Habichtsbach in östlicher Richtung) sollte das Entwicklungsziel „Anreicherung der Landschaft“ ersetzt werden durch das Ziel „Temporäre Erhaltung bis zur städtebaulichen Überplanung“.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen; Ja: 27.

- 3) Die Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes (L 2.2.05) sollte in südöstlicher Richtung maßgeblich zurückgenommen werden und an die alte Schutzgebietsausweisung „Ameshorst/Haus Hülshoff“ angepasst werden.**

Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich beschlossen; Ja: 20; Nein: 6; Enthaltungen: 1.

Nunmehr erfolgt die getrennte Abstimmung zu folgenden Anregungen der CDU-Fraktion:

**„Die Abstände des geplanten Landschaftsschutzgebietes zu den Betriebsstätten der Unternehmen im Außenbereich sind großzügig zu bedenken, so dass die weitere Entwicklung der Betriebe dem Schutzgedanken des Landschaftsschutzgebietes nicht entgegensteht“.**

Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich beschlossen; Ja: 15; Nein: 11; Enthaltungen: 1.

**„Die Land- und Forstwirtschaft in Havixbeck ist durch kleinbäuerliche Betriebe geprägt. Das Verbot der Anlage von Weihnachtsbaumkulturen ist nicht nachvollziehbar. Es muss auch kleineren Betrieben die Möglichkeit gegeben werden, Nebeneinkünfte zu erzielen und die regionale Versorgung mit Weihnachtsbäumen zu sichern.“**

Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich beschlossen; Ja: 21; Nein: 4; Enthaltungen: 2.

**„Die Neuanlage von Drainagen zur nachhaltigen und hochwertigen Produktion von Lebens- und Futtermitteln muss auch zukünftig uneingeschränkt möglich sein.“**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich beschlossen: Ja: 18; Nein: 7; Enthaltungen: 2.

**„Der finanzielle Mehraufwand für den ökologischen Ausgleich nach Bau-  
maßnahmen ist der Gemeinde sowie privaten Grundstückseigentümern zu  
erstatten.“**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt, Ja: 11, Nein: 15, Enthaltung: 1

## **TOP 12**

**Auswahl und Priorisierung der umzusetzenden Maßnahmen aus dem Integrierten städtebaulichen Handlungskonzept der Gemeinde Havixbeck**

---

Die Verwaltungsvorlage 122/2014 liegt vor.

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 27.10.2014  
TOP 6

Haupt-und Finanzausschuss vom 05.11.2014 TOP 9

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 27.10.2014 und laut Haupt- und Finanzausschuss vom 05.11.2014 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, im Rahmen der Förderperiode 2015 – 2019 in Ergänzung der bereits in 2014 beschlossenen Einzelmaßnahmen aus dem Integrierten Städtebaulichen Handlungskonzept (ISHK), und zwar Gründung einer Immobilienstandortgemeinschaft und Einrichtung eines Verfügungsfonds, folgende Maßnahmen mit besonderer Priorität zu versehen und weiter zu qualifizieren:**

**1.) Energetische Verbesserung der Lüftungsanlage im Forum der Anne-Frank-Gesamtschule; in Ergänzung der bisherigen Maßnahmentabelle soll diese Einzelmaßnahme zusätzlich aufgenommen werden.**

**2.) Darüber hinaus möge die Verwaltung die im ISHK genannten Maßnahmen zur Förderung einer zukunftsfähigen Wirtschaftsstruktur (ggf. unter Einbeziehung des neu gegründeten Marketingvereins) sowie der Gründung des Arbeitskreises Kultur initiieren und Aussagen zu Möglichkeiten der Finanzierung des gemeindlichen Eigenanteils zusammenstellen.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 27

## **TOP 13**

**Abfallgebühren 2015**

---

Die Verwaltungsvorlage 110/2014 liegt vor.

Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 29.10.2014 TOP 11

Haupt- und Finanzausschuss vom 05.11.2014 TOP 7

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 110/2014 abstimmen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt nach Beratung und in Kenntnis der vorliegenden Gebührenkalkulation vom 29.09.2014 vorliegende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgung der Gemeinde Havixbeck:**

### **S a t z u n g**

**zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgung der Gemeinde Havixbeck vom 13.11.2014**

**Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.7.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 G zur Weiterentwicklung der politischen Partizipation in den Gemeinden und zur Änderung kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878)**

**und der §§ 1, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Art. 1 Änd G vom 13.12.2011 (GV. NRW. S.687) sowie des § 21 der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Havixbeck vom 16.12.2010 hat der Rat der Gemeinde Havixbeck in seiner Sitzung vom 13.11.2014**

**die folgende Satzung beschlossen:**

#### **Artikel I**

**Der § 1 der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgung der Gemeinde Havixbeck vom 6.12.1993, zuletzt geändert durch Satzung vom 16.12.2013 (Amtsblatt Nr. 11 der Gemeinde Havixbeck vom 19.12.2013), wird wie folgt neu gefasst:**

#### **§ 1**

**Die jährliche Gebühr für die Benutzung der öffentlichen Abfallbeseitigung der Gemeinde Havixbeck richtet sich nach der jeweiligen Zahl der Abfallgefäße für Restmüll, Bioabfälle und Papier.**

**Die Gebühren nach § 2 dieser Satzung bleiben hiervon unberührt.**

**Die Benutzungsgebühr beträgt jährlich:**

|                                     |                  |
|-------------------------------------|------------------|
| <b>a) 60 l Restmüll</b>             | <b>108,72 €</b>  |
| <b>b) 80 l Restmüll</b>             | <b>125,40 €</b>  |
| <b>c) 120 l Restmüll</b>            | <b>158,64 €</b>  |
| <b>d) 240 l Restmüll</b>            | <b>258,48 €</b>  |
| <b>e) 1.100 l Restmüll</b>          | <b>1889,16 €</b> |
| <b>f) 120 l Biomüll ohne Filter</b> | <b>78,00 €</b>   |
| <b>g) 120 l Biomüll mit Filter</b>  | <b>83,76 €</b>   |

|                                     |                 |
|-------------------------------------|-----------------|
| <b>h) 240 l Biomüll ohne Filter</b> | <b>131,04 €</b> |
| <b>i) 240 l Biomüll mit Filter</b>  | <b>136,92 €</b> |
| <b>j) 240 l Papiermüll</b>          | <b>20,64 €</b>  |

**Die vorstehenden Benutzungsgebühren können halbiert werden, wenn einem Antrag auf gemeinsame Bereitstellung i.S.d. § 11 (2) der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Havixbeck entsprochen worden ist.**

## **§ 2**

- 1. Die Gebühr für den Erwerb eines Bioabfallsackes beträgt 2 Euro/Stück. Die Gebühr für den Erwerb eines Restmüllsackes beträgt 3 Euro/Stück.**
- 2. Die Gebühr für den Austausch von einem vorhandenen Abfallgefäß gegen ein Abfallgefäß anderer Größe (Volumenänderung) beträgt 12,78 Euro.**

## **Artikel II**

**Diese Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgung der Gemeinde Havixbeck tritt am 01.01.2015 in Kraft.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen, Ja: 27

## **TOP 14**

### **Zulassung der Entfernung raumbedeutsamer Gehölze**

---

Die Verwaltungsvorlage 124/2014 liegt vor.

Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 29.10.2014 TOP 10  
Haupt- und Finanzausschuss vom 05.11.2014 TOP 8

Herr Hense berichtet, dass ein Anlieger sich bei ihm gemeldet und berichtet habe, dass die Birken am Fasanenring im Bereich des Spielplatzes sehr nah an den Grundstücken stünden und somit eine Gefahr darstellten. Die Anwohner seien bereit, diese fällen und auf eigene Kosten neue Bäume pflanzen zu lassen. Herr Wientges erläutert, dass die Standsicherheit durch die Baumkontrolleurin geprüft worden sei und ein Gefahrenpotential aktuell nicht gesehen werde.

Daraufhin lässt Herr Gromöller über den Beschlussvorschlag laut Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 29.10.2014 und laut Haupt- und Finanzausschuss vom 29.10.2014 abstimmen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

#### **1. Michaelstraße 90**

**Der Baum soll erhalten bleiben und die Unebenheiten mit Asphalt ausgeglichen werden.**

#### **2. Auf dem Stift**

**Die Linde soll erhalten bleiben.**

### **3. Spielplatz Fasanenring**

**Die Birken sollen erhalten bleiben.**

### **4. ehemalige K 51**

**Die vier Buchen sollen gefällt werden. Als Ersatz sollen von Havixbeck in Richtung Hohenholte fahrend auf der rechten Seite vier Buchen, auf der linken Seite in Höhe der Rodung zwei Buchen neu gepflanzt werden. Ferner soll kurz vor der Ortslage Hohenholte die Allee um eine Buche ergänzt werden.**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen, Ja: 27

## **TOP 15**

### **Neubildung des Arbeitskreises "Spielplätze"**

---

Die Verwaltungsvorlage 121/2014 liegt vor.  
Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 28.10.2014 TOP 9

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 28.10.2014 abstimmen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, zur weiteren inhaltlichen Begleitung der Spielplatzbedarfsplanung wiederum einen Arbeitskreis zu bilden, dem Vertreter der Ratsfraktionen, des Gemeindeelternrates, des EVA, der Baumberge Schule sowie des Seniorenbeirates angehören sollten.**

**Seitens der Fraktionen werden folgende Mitglieder benannt:**

**CDU-Fraktion .....Matthias Wesselmann**  
**SPD-Fraktion .....Anja Postruschnik**  
**Fraktion Die Grünen .....Uwe Hilterhaus**  
**FDP-Fraktion.....Gabriele Sarter**

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig beschlossen, Ja: 27

## **TOP 16**

### **Information über die aktuelle Auslastung der "Offenen Ganztagsgrundschule" sowie mögliche Entwicklungen für die kommenden Schuljahre**

---

Die Verwaltungsvorlage 125/2014 liegt vor.  
Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 28.10.2014 TOP 8

Herr Wesselmann fragt, ob nun die konkreten Anmeldezahlen für einen OGS-Platz vorliegen. Die Antwort hierauf soll im Protokoll gegeben werden.

*Nachtrag der Verwaltung:*

*Nach aktuellen Informationen liegen zur Zeit 16 Anmeldungen vor. Zusätzlich stehen noch 5 Kinder auf der Warteliste.*

Daraufhin lässt Herr Gromöller über den Beschlussvorschlag laut Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 28.10.2014 abstimmen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Voraussetzungen für die Einrichtung einer weiteren Gruppe für die Offene Ganztagschule im Primarbereich (OGS) ab dem Schuljahr 2015/16 zu prüfen. Dabei sollen insbesondere Fragen zur Raumplanung, Sachmittelbereitstellung, Personalbereitstellung durch den Träger der OGS und die finanziellen Fördermöglichkeiten untersucht werden. Ferner soll geklärt werden, ob eine zusätzliche Übermittagsgruppe bei den „Tonni-Kids“ eingerichtet werden kann.**

**Das Prüfergebnis soll so rechtzeitig vorliegen, dass die notwendigen politischen Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2015 getroffen werden können.**

**Die Verwaltung wird gebeten, für die nächste Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales, Jugend und Sport am 02.12.2014 einen Zwischenbericht über die Ergebnisse zu geben.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 27

#### **TOP 17**

**Freihandelsabkommen, hier: Anregung gem. § 24 GO NRW der Bürgerinitiative Havixbeck**

---

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 5.1 behandelt.

#### **TOP 18**

**Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO**

---

Zunächst wird eine Anfrage aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 25.09.2014 beantwortet:

#### **TOP 22.1**

**Herr Fohrmann: Silent-Raum**

---

Die Schüler der Oberstufe der Anne-Frank-Gesamtschule haben im Moment keinen Raum, um in Ruhe zu lernen. Wie weit sind die Arbeiten am „Silent-Raum“ in der AFG?

#### **Antwort der Verwaltung:**

In der zweiten Etage des Neubaus soll in einem Flurbereich eine Abtrennung in möglichst transparenter Bauweise erfolgen. Hierfür läuft zurzeit ein Angebotsverfahren.

Die Arbeiten sollen in Kürze beauftragt und noch in 2014 fertiggestellt werden.

Weitere Anfragen werden wie folgt gestellt:

### **TOP 18.1**

#### **Herr Spüntrup: Windenergie**

---

Gesetzlich ist die Gemeinde verpflichtet, der Windkraft ausreichend Raum zu gewähren. Muss die Gemeinde alle 3 potentiell geeigneten Flächen bei Natrup, Walin- gen und Poppenbeck ausweisen?

#### **Antwort der Verwaltung:**

Eine zwingende Notwendigkeit, alle 3 Flächen auszuweisen besteht nicht (s. S. 27 f. der Studie von enveco). Im Zusammenhang mit der Vorbereitung des Flächennut- zungsplanverfahrens wird die Verwaltung die Möglichkeiten der politischen Steue- rung ausführlich darstellen.

### **TOP 18.2**

#### **Herr Spüntrup: Regionalplan**

---

Muss der Regionalplan bei einer evtl. Änderung des Landschaftsplanes für die Aus- weisung von Windkraftanlagen abgeändert werden?

#### **Antwort der Verwaltung:**

Der Regionalplan muss nicht angepasst werden. Es ist möglich, dass ein Ausweis von Windeignungsflächen im Flächennutzungsplan erfolgt, die im Regionalplan nicht entsprechend ausgewiesen sind, da die Darstellungen des Regionalplanes keine Ausschlusswirkungen mehr entfalten.

### **TOP 18.3**

#### **Herr Krotoszynski: Glasdach in der AFG**

---

Ist das Glasdach an der AFG mittlerweile dicht?

#### **Antwort der Verwaltung:**

Es sind noch kleinere Restarbeiten durchzuführen. Danach wird das Glasdach dicht sein.

### **TOP 18.4**

#### **Herr Rosenbaum: Digitale Ratsarbeit**

---

Es hat noch keinen Beschluss bzgl. der Regelung der digitalen Ratsarbeit gegeben. Laut Geschäftsordnung sind Einladungen verbindlich in Schriftform mit allen Verwal- tungsvorlagen zu erfolgen. Kann die Verwaltung sich mit Somacos in Verbindung setzen und vereinbaren, dass die Ratsmitglieder die digitale Ratsarbeit testen kön- nen?

#### **Antwort der Verwaltung:**

Herr Gromöller bedankt sich für den Hinweis auf die Geschäftsordnung. Die Verwal- tung ist mit der Firma Somacos schon länger in Verbindung und wird hierzu zu ge- gebener Zeit eine Antwort geben.

**TOP 18.5**

**Frau Schäpers: Meinungsbildung zur digitalen Ratsarbeit**

---

Ist ermittelt worden, ob alle Ratsmitglieder eine digitale Ratsarbeit wünschen?

**Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung nimmt Frau Schäpers Äußerung zur Kenntnis und wird auch diesen Hinweis in die weiteren Überlegungen einbeziehen.

Unterschriften:

gez.: Klaus Gromöller  
Bürgermeister

gez.: Hayrie Salish  
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:  
Havixbeck, 19.11.2014

Hayrie Salish  
Gemeindeangestellte